

### 1



Pandabären ernähren sich von Bambus, nehmen aber ähnlich viele Proteine auf wie Fleischfresser. Diesen scheinbaren Widerspruch haben Forscher um den chinesischen Zoologen Fuwen Wei entdeckt und aufgelöst.

Die Experten zeigten, dass Pandas stets den proteinreichsten Teil der Pflanzen fressen und damit so viel Eiweiß zu sich nehmen wie Wildkatzen oder Wölfe. Entsprechend sieht es in ihrem Verdauungstrakt aus. Die Enzyme und die Darmflora sind die eines Fleischfressers. Auch ihre Muttermilch setzt sich entsprechend zusammen. Zähne und Schädel hingegen erinnern an Pflanzenfresser. Zudem haben Pandas einen Pseudodaumen, mit dem sie Stängel greifen können. Ursprünglich vertilgten sie wohl wie andere Bären überwiegend Fleisch, passten sich aber an das reiche Bambusangebot in ihrer Heimat an.

*naar: Focus, 04.05.2019*